



Faktenblatt

Die Neue Regionalpolitik - Die Umsetzung im Zürcher Weinland

1	Die Neue Regionalpolitik	2
1.1	Die Umsetzung im Zürcher Weinland.....	2
1.1.1	NRP-Schwerpunkt Regionalmanagement	2
1.1.2	NRP-Schwerpunkt Tourismus.....	2
1.1.3	NRP-Schwerpunkt Regionalprodukte.....	3
1.2	Finanzielle Förderung.....	3
1.2.1	NRP Finanzierungsgesuch einreichen	3

1 Die Neue Regionalpolitik

Die Neue Regionalpolitik (NRP) ist ein Förderprogramm des Bundes für Berggebiete, den ländlichen Raum und Grenzregionen. Es werden Projekte realisiert, welche die Standortattraktivität steigern, Innovation fördern und Wertschöpfung generieren. So bleiben periphere Arbeitsplätze erhalten oder werden geschaffen, wodurch die Wettbewerbsfähigkeit der Region steigt. In Vierjahresperioden werden Ziele und Inhalte zwischen Bund, Kanton und Region festgelegt.

Seit dem 1. Januar 2020 gehört das Zürcher Weinland, neben dem Zürcher Berggebiet, zum Wirkungsgebiet der Neuen Regionalpolitik im Kanton Zürich. Für deren Umsetzung ist das Amt für Landschaft und Natur (ALN) verantwortlich. Das ALN betraute den Verein ProWeinland als regionaler Projektträger für die Programmumsetzung im Zürcher Weinland (Bezirk Andelfingen).

Die Umsetzung der Strategie der Neuen Regionalpolitik von Bund und Kanton erfolgt durch das im Aufbau befindliche Regionalmanagement vom Verein ProWeinland.

1.1 Die Umsetzung im Zürcher Weinland

Die Ziele von ProWeinland sind die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Region sowie die Wertschöpfung in der Region zu erhöhen. Damit wird zum Erhalt von Arbeitsplätzen beigetragen, oder können mit innovativen Ideen ausgebaut werden.

Im Verbund mit den regionalen Institutionen, dem Gemeindepräsidentenverband Bezirk Andelfingen (GPVA) und der Zürcher Planungsgruppe Weinland (ZPW), wird eine nachhaltige Entwicklung sichergestellt und fördert die Eigeninitiative der regionalen Akteurinnen und Akteure im Zürcher Weinland. Die Neue Regionalpolitik wird als finanziell eigenständiges Programm innerhalb der Organisation von ProWeinland behandelt und agiert nach den Vorgaben und Stossrichtungen des Kantons. Das Programm wird vom Bund, dem Kanton Zürich und den Gemeinden des Bezirks Andelfingen getragen.

1.1.1 NRP-Schwerpunkt Regionalmanagement

Das Regionalmanagement bildet das Dach des Hauses, unter welchem Projekte in den Bereichen Tourismus und Regionalprodukte initiiert, lanciert und betreut werden. Wir agieren als Impulsgeber und unterstützende Kraft bei der Initiierung & Entwicklung von regionalen Projekten und Prozessen. Mit einem Regionalmanagement wollen wir:

- Die Verknüpfung aller Aktivitäten unter den Akteurinnen und Akteuren innerhalb der Region sicherstellen.
- Handlungsfähige Strukturen in der Region schaffen, welche darüber hinaus auch den Wissenstransfer gewährleisten.
- Als Netzwerk für alle Institutionen im Bezirk Andelfingen eine Anlaufstelle verkörpern und eine Plattform bilden.

1.1.2 NRP-Schwerpunkt Tourismus

Die intakte und ländlich geprägte Kulturlandschaft des Zürcher Weinland eignet sich mit seiner Nähe zu den Städten und Agglomerationen des Kantons Zürichs als attraktive Ausflugs- und Naherholungsregion. Zusammen mit unseren regionalen Akteurinnen und Akteuren wollen wir deshalb im Bereich Tourismus:

- Mit innovativen Ideen mehr Gästebetten zum Übernachten schaffen.
- Branchenübergreifende Angebote mit Erlebnischarakter aufbauen und inszenieren.
- Die Zusammenarbeit der Akteurinnen und Akteure fördern und die Qualität sichern.

1.1.3 NRP-Schwerpunkt Regionalprodukte

Die «Zürcher Weinland Produkte» können Botschafter der Ausflugsregion Zürcher Weinland werden, die regionale Wirtschaft stärken und die Identität innerhalb der Region fördern. Wir wollen branchenübergreifend handeln und zusammen mit Landwirtinnen und Landwirten in der Region:

- Eine sichtbare Zusammenarbeit sicherstellen.
- Die Wertschöpfungsketten in der Region ausbauen.
- Eine Marke als Wiedererkennungsmerkmal schaffen.

1.2 Finanzielle Förderung

Die Neue Regionalpolitik fördert Initiativen, Projekte und Programme, welche die Wettbewerbsfähigkeit und Wertschöpfung der Region Zürcher Weinland erhöhen.

Für die Themen sind die vom Bund und Kanton vorgegebenen Stossrichtungen relevant. In der Umsetzungsperiode 2020-2023 sind es Projekte in den Bereichen Tourismus und Regionalprodukte.

Das Regionalmanagement unterstützt externe Projektinitiativen, sofern diese innerhalb der Förderschwerpunkte liegen und die Schlüsselkriterien vom Bund erfüllen.

Grundlage dafür bilden das Bundesgesetz für Regionalpolitik SR 901.0 und das Mehrjahresprogramm des Bundes zur Umsetzung der NRP. Zusammenfassend gilt:

- Das Projekt berücksichtigt die Anforderungen an eine nachhaltige Entwicklung.
- Das Projekt fördert das unternehmerische Denken und Handeln. Es erhöht die Wertschöpfung durch Export (beispielsweise mit Tourismusaktivitäten) oder ersetzt den Import.
- Das Projekt stärkt die Innovationsfähigkeit und damit die Wettbewerbsfähigkeit der Region.

1.2.1 NRP Finanzierungsgesuch einreichen

Falls Ihr Projekt die obigen Vorgaben erfüllt, können Sie dieses bei der Geschäftsstelle Neue Regionalpolitik wie folgt einreichen:

1. Kontaktaufnahme mit dem Regionalmanagement und Kurzerklärung des Projektes
2. Ausfüllen des Formulars durch Gesuchstellerin oder Gesuchsteller: Word oder PDF.
3. Einreichung bei ProWeinland Regionalmanagement
4. Behandlung des Gesuchs durch das Regionalmanagement ggf. in Absprache mit Kanton und SECO
5. Allfällige Korrekturen und Bearbeitung durch Gesuchstellerin oder Gesuchsteller, zweite Einreichung
6. Entscheid Unterstützung ja/nein
7. Auszahlung des Beitrags
8. Fortlaufende Berichterstattung und Leistungserbringung durch Gesuchstellerin oder Gesuchstellerin.